Version: 15.08.2026 - 02:40 Uhr

Spitzbergen intensiv

Schiff:	Termin:				Preis ab
Ocean Albatros	11.08.2028 11 Nächte	INKL. FLUG	AKTIV PROGRAMM	ANGEBOT	10.535 €

Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseverlauf

Tag 1: Anreise / Oslo

Fluganreise in die norwegische Hauptstadt **Oslo**. In der charmanten und modernen Stadt am Oslofjord leben etwa 690.000 Einwohner. Sie können auf eigene Faust jede Menge sehen und entdecken. Zu den Sehenswürdigkeiten gehören u. a. das königliche Schloss mit täglicher Wachablösung, das Rathaus, das Fram Museum für polare Entdeckerfans, die Oper, Norwegens größte Institution für Musik und Bühnenkunst, das Munch Kunst-Museum mit ihren Gemälden und zeitgenössischer Kunst von Weltrang. Auch Kulinarisch ist für jeden Geschmack etwas dabei, ob in modernen Restaurants oder gemütlichen Lokalen.Übernachtung in einem Flughafenhotel in Oslo.

Tag 2: Oslo / Longyearbyen / Einschiffung

Flug nach **Longyearbyen**, dem Verwaltungszentrum Spitzbergens und Ausgangspunkt Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt. Sie werden zum Pier gebracht, wo Sie an Bord der **Ocean Albatros** erwartet werden. Die Schiffsreise beginnt mit der Fahrt durch den Isfjord, einem der größten Fjorde in Spitzbergen.

Tag 3: Kongsfjord

In den nächsten Tagen bestimmen die Wetter- und Eisverhältnisse und die Möglichkeiten zu Tierbeobachtungen die Route und die Anlandungen. Gemeinsam mit Ihren Reiseleitern gehen Sie nach Möglichkeit zweimal am Tag mit den Zodiacs an Land und erkunden die Landschaft und das Tierleben. Dabei wird natürlich besonders Wert darauf gelegt Eisbären zu entdecken, aber auch Rentiere, Polarfüchse, Robben, Walrosse und zahlreichen Vogelarten.Nachfolgend finden Sie eine Auswahl möglicher Anlandungsziele:Der herrliche **Kongsfjord**, umgeben von schroffen Bergen, begrenzt von den herrlichen Gletschern Kongsbreen und Kongvegen und gekrönt von den Drei Kronen (einer Reihe von Pyramidenbergen, die angeblich die Monarchien Norwegen, Schweden und Dänemark darstellen) ist dies sicherlich eine der schönsten und ruhigsten Ecken in der Arktis.Unsere erste Landung erfolgt in der kleinen Siedlung **Ny Ålesund**. Weiter nördlich als Longyearbyen gelegen, ist Ny-Ålesund die nördlichste Siedlung der Erde. Aufgrund seiner geografischen Lage war Spitzbergen jahrhundertelang Ausgangspunkt für Erkundungs- und Wissenschaftsexpeditionen: Umberto Nobile, Amundsen, Nansen und Nordenskiöld machten Zwischenstation auf Spitzbergen. Die Überreste dieser Expeditionen, wie der Anlegemast des Luftschiffs „Norge“ in Ny- Ålesund sind noch heute zu sehen.

Tag 4: Nordwest-Spitzbergen

Nordwest-Spitzbergen, eines der größten geschützten Wildnisgebiete Europas, wurde 1973 zum Nationalpark erklärt. Das Gebiet ist berühmt für seine Geschichte, die einige der frühesten menschlichen Ankunft auf Spitzbergen dokumentiert. Während nordische Entdecker diese eisigen Küsten möglicherweise während der Wikingerzeit gesichtet haben, war die erste definitive Ankunft die Expedition von William Barents, dem legendären niederländischen Entdecker, nach dem die Barentssee benannt ist.Überreste von Walfängern findet man bei der niederländischen Siedlung **Smeerenburg**, wo noch Überreste von Specköfen und Gebäudefundamenten aus dem 16. Jahrhundert zu sehen sind und bei dem nahegelegenen Ytre Norskøya.Winzige arktische Mohnblumen und Purpur-Steinbrech trotzen den arktischen Bedingungen und blühen im kurzen Sommer, während Gänse, Eiderenten und andere Seevögel auf die Insel zurückkehren, um ihre Jungen großzuziehen. Auch Walrosse sieht man hier häufig an den Stränden.

Tag 5: Am Packeis

Heute geht es so weit wie möglich nach Norden ins **Packeis**. Je nach Eisverhältnissen kreuzen Sie im Packeis oder unternehmen Zodiacfahrten, immer auf der Suche nach Eisbären, die hier Robben jagen.Am Ende des Tages beginnt Ihr Kapitän mit der Fahrt in Richtung Hinlopenstraße, die Spitzbergen und Nordaustlandet trennt.

Tag 6: Nordost-Spitzbergen

Abhängig von den Wetter- und Eisverhältnissen fahren Sie in die **Hinlopenstraße**. In dieser Region ist für Vogelkundler der Felsen **Alkefjellet** wohl einer der Höhepunkte auf Spitzbergen. Es bieten sich spannende Zodiacfahrten an, um die Dickschnabellummen und Brünichtrottellummen zu beobachten, die zu tausenden an den steilen Felsen brüten. Während des Sommers bieten die Brutpaare einen wilden Anblick hektischen Treibens, sowohl entlang der Klippen als auch im Meer davor – einer der spektakulärsten Anblicke der Natur. In den polaren Wüstenlandschaften von Nordaustlandet erwartet Sie noch mehr Tierwelt: Walrosse schleppen ihre riesigen Körper zum Ausruhen an flache Strände, wo sie sich aneinander kuscheln, um Wärme und Schutz zu finden. Belugas tummeln sich in großen Gruppen in den Gewässern vor der Küste und ernten Fische und Krebstiere vom Meeresboden, und weiter vor der Küste kann man manchmal die riesigen, sanften Bartenwale beobachten, die sich an Krebsen und kleinen Fischen erfreuen.

Tag 7: Ost-Spitzbergen

Wenn das Eis passierbar ist, fahren Sie durch den südlichen Rand der Hinlopenstraße und weiter durch den **Freemansund**, der Barentsøya und Edgeøya trennt. Beim Verlassen der Meerenge, genießen Sie die Aussicht auf den gewaltigen Kapp Lee.Geplant ist eine Anlandung auf **Edgeøya**, der drittgrößten Insel Spitzbergens. Riesige Haufen schneegebleichter Knochen an den Stränden der Insel zeugen von der systematischen und industriellen Abschlachtung Tausender Walrosse und Belugas. Die ersten Menschen auf den Inseln (hauptsächlich englische und niederländische Walfänger und russische Pomor-Fänger) achteten kaum auf den Schutz der Tiere und strebten nur nach Profit, eine Situation, die bis weit ins 19. Jahrhundert andauerte. Zum Glück ist die gesamte Tierwelt auf Spitzbergen jetzt gesetzlich geschützt und weite Teile des Archipels sind als Naturschutzgebiete und Nationalparks ausgewiesen – einige der größten und reichsten der Welt.Weiter östlich auf Edgeøya befinden sich unter anderem die Walrosskolonien Andréetangen und Kapp Lee sowie die spektakulären erhöhten Küstenlinien und Vogelkolonien von Sundneset. Von diesen abgelegenen Küsten aus fahren Sie um Sørkapp herum und zurück nach Spitzbergen, der größten Insel Spitzbergens.

Tag 8-9: Süd-Spitzbergen

Nachdem Sie die Südspitze Spitzbergens passiert haben, kommen Sie zurück in die grüneren, wärmeren Regionen dieser arktischen Wildnis. Die Südwestküste von Spitzbergen wird von wärmerem Wasser umspült, das aus dem Atlantik aufsteigt, sodass sich das Wintereis in der Regel zuerst aus dieser Region zurückzieht. Dies ermöglicht den Zugang zu den südlichen Fjorden von **Bellsund** und **Hornsund** , einige der spektakulärsten Regionen dieses atemberaubenden Archipels. In diesem Labyrinth aus Fjorden und Inseln versammeln sich Vögel auf hohen Klippen und Rentiere grasen auf den fruchtbaren Hängen darunter, während Eisberge von den verschiedenen großen Gletschern in der Gegend vorbeiziehen. Winzige Schneeammern huschen zwischen den Felsen umher, während perfekt getarnte violette Flussuferläufer am Ufer entlang huschen. Schauen Sie weiter oben auf die bewachsenen Hänge und dort – grauweiße „Felsbrocken“ bewegen sich und lösen sich in schafgroße Rentiere auf: die einzigartige Unterart, die auf Spitzbergen heimisch ist. Ein bläulich-schwarzer Blitz und das Kreischen der Vögel in der Nähe kündigen die Ankunft des Polarfuchses an, des einzigen einheimischen Landraubtiers auf Spitzbergen (der Eisbär wird als Meeressäugetier eingestuft).Die Berggipfel sind meist von dichten Wolken bedeckt und die Ostspitzbergenströmung führt oft Packeis in die Mündungen der Fjorde. Mit einer riesigen Vielfalt an Landeplätzen, die es zu erkunden gilt, ist diese Region zweifellos eine der aufregendsten und abwechslungsreichsten Regionen von Spitzbergen! Zu den Möglichkeiten, die Gegend zu erkunden, gehören die riesigen Vogelklippen von Alkhjornet und Vårsolbukta sowie die historischen Stätten von Calypsobyen und Bambsebu, wo Goldsucher, Fallensteller und eine Reihe anderer Abenteurer versuchten, ihr Glück zu machen.

Tag 10: West-Spitzbergen

In der Nacht erreichen Sie den Forlandssundet, die Meerenge, die das **Prinz-Karls-Vorland** von Spitzbergen trennt. In Poolepynten ist eine Anlandung geplant, eine kleine Landzunge, die nach dem britischen Walfänger Jonas Poole benannt ist. Heute wird das Gebiet von Walrossherden bewohnt, die man meist schon von weitem sehen kann. Die großen Säugetiere stellen ihre Stoßzähne und Schnurrhaare sowie ihre beträchtliche Masse zur Schau. Die abgelegenen Strände, schroffen Berge und Tundraebenen der Region laden förmlich dazu ein, erkundet zu werden.

Tag 11: Longyearbyen / Ausschiffung / Oslo

Am frühen Morgen erreichen Sie **Longyearbyen** .Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Oslo.Übernachtung in einem Flughafenhotel.

Tag 12: Oslo / Rückflug

Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen.

Enthaltene Leistungen

- Linienflüge mit LH/SAS nach Longyearbyen und zurück in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Oslo vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Oslo nach der Schiffsreise.
- Schiffsreise (9 Nächte) in der gebuchten Kabinenkategorie ab/bis Longyearbyen.
- Vollpension an Bord.
- Inklusive Bier, Softdrinks und Wasser zum Mittagessen .
- Inklusive Hauswein, Bier, Softdrinks und Wasser zum Abendessen.
- Kaffee, Tee und Wasser den ganzen Tag über inklusive sowie ein Snack am Nachmittag.
- Inklusive 500-MB-WLAN pro Person.
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge an Bord.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen
- Transfers zwischen Flughafen und Schiff in Longyearbyen.

- „Outer-Shell-Jacket“ geschenkt, Übergabe an Bord.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Ein Reiseführer Spitzbergen pro Kabine.
- Digitales Reisetagebuch mit Bilder und Video.

Nicht enthaltene Leistungen

- Reiserücktritt- und Abbruchversicherung (empfohlen).
- Auslandskrankenversicherung inkl. Krankenrücktransport (obligatorisch).
- Trinkgelder nicht inklusive (Empfehlung: für das Hotel Team: ca. 20 USD pro Person/Tag, für das Expeditions-Team: nach eigenem Ermessen).
- Sitzplatzreservierung im Flugzeug.
- Visum- und Passgebühren (falls erforderlich).
- Nicht erwähnte Transfers.
- Zum Teil Örtliche Taxes (z. B. bei Hotels in Island); direkt vor Ort zu begleichen.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse, behördlicher Anlandegenehmigungen sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen der Kat. F3, D2, C2, CSP2 und CXL2 möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen keine Gebühren an, außer nötige Einzelzimmer bzw. Einzelzimmerzuschläge in Hotels bei An- oder Abreise.

Aktivitäten

Vorträge an Bord

Zu den wesentlichen Bestandteilen einer Expeditionsreise gehören die Vorträge an Bord. Das Expeditionsteam und die Polar-Experten bieten ein breites Spektrum an bereichernden und interessaten Vorträgen. Themen können folgende sein: Tierwelt, Umweltwissenschaft, Geschichte, Navigation, Fotografie, Physik, Geologie, Glaziologie und die Kultur. Die Vorträge erfolgen in englischer Sprache. Bei ausgewählten Reisen sind deutschsprachige Experten an Bord.(Inklusive)

Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

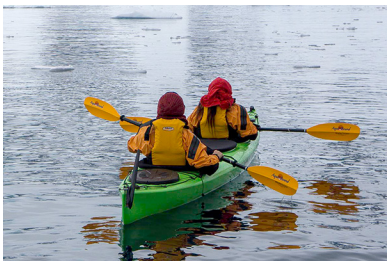
Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behiflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote.(Inklusive)

Wanderungen

Bei den Anlandungen erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Expeditions-Team die polare Region zu Fuß. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.(Inklusive)

"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser.(Inklusive)



Kajakfahren

Um die Polarregionen auf ganz besondere Weise zu erleben, gibt es keinen besseren Platz als den in Ihrem Kajak. Nur wenige Zentimeter über dem Wasser gleiten Sie zwischen Eisbergen und etwa 30.000 Jahre altem Gletschereis hindurch. In einer kleinen Gruppe, geführt von erfahrenen Guides und gelegentlich begleitet von verspielten Wildtieren, durchqueren Sie eine surreale Landschaft – ein unvergessliches Erlebnis.Kajakfahren entdecken: Dieses Programm ist ideal für Gäste, die das Kajakfahren in der Polarregion einmal kennenlernen möchten. Jeder Teilnehmer paddelt einmal pro Reise in einer Gruppe von ca. 14 Personen mit einem erfahrenen Guide-Team und einem Sicherheits-Zodiac. Die Anzahl der verfügbaren Plätze pro Abfahrt hängt von der Reisedauer und den Wetterbedingungen ab. Wir bemühen uns jedoch, jede Gelegenheit für Gruppen aufs Wasser zu bringen.Preis Kajakfahren: 350 USD pro Person pro Ausflug (Preis vorbehaltlich Änderungen)(Buchung im Voraus/Bezahlung an Bord).Eine frühzeitige Buchung wird empfohlen. Zusätzliche Touren können an Bord hinzugebucht werden, sofern Plätze verfügbar sind.Es werden Zweierkajaks aus hochdichtem Polyethylen (HDPE) inklusive Paddeln, Trockenanzügen, Schwimmwesten und Neoprenhandschuhen zur Verfügung gestellt.

Fotografie-Experten

Die Fotografie-Experten an Bord sind professionelle Fotografen und stehen Ihnen während der gesamten Schiffsreise zur Verfügung. Sie können jederzeit an Vorträgen teilnehmen und sich bei Fragen oder Unterstützungsbedarf rund um die Fotografie an die Experten wenden.(Inklusive)

Expeditionsteam

Expeditions-Team

Das Expeditionsteam an Bord besteht aus Expeditionsleitern und Teammitgliedern, Biologen und Experten unterschiedlicher Fachrichtungen, die über umfassende Kenntnisse der Polarregionen verfügen und jede Menge Leidenschaft für die Erkundung dieser besonderen Regionen mitbringen. Das Team spricht mehrere Sprachen (Bordsprache ist Englisch)

Kabinen & Preise

Reisetermin: 11.08. - 22.08.2028 **Schiff: Ocean Albatros**

Kategorie	Deck	Beschreibung		Preis in € pro Person
G1	3	Einzelkabine		15.175 €
F3	3	Dreibettkabine		10.595 €
Es1	7	Zweibettkabine Solo		20.180 €
E2	7	Zweibettkabine	Special-Preis	~~12.530 €~~ 10.985 €
D2	3, 4	Albatros Kabine	Special-Preis	~~11.995 €~~ 10.535 €
C2	4, 6	Balcony Kabine	Special-Preis	~~13.055 €~~ 11.430 €
C1	4, 6	Kabine zur Alleinbenutzung	Special-Preis	~~21.605 €~~ 18.760 €
CSP2	4, 6	Superior Balcony Kabine	Special-Preis	~~13.410 €~~ 11.730 €
CSP1	4, 6	Kabine zur Alleinbenutzung	Special-Preis	~~22.220 €~~ 19.285 €
CXL2	4	Grand Balcony Kabine	Special-Preis	~~13.935 €~~ 12.175 €
CXL1	4	Kabine zur Alleinbenutzung	Special-Preis	~~23.145 €~~ 20.070 €
B2	6	Balcony Suite	Special-Preis	~~15.075 €~~ 13.145 €
A2	7	Junior Suite	Special-Preis	~~15.605 €~~ 13.595 €
PS	4	Premium Suite	Special-Preis	~~17.800 €~~ 16.460 €
FS	7	Family Suite	Special-Preis	~~21.135 €~~ 18.295 €

Special-Preis bei Buchung bis 30.12.2026 (limitiertes Angebot).

Hotels für Verlängerungsnächte

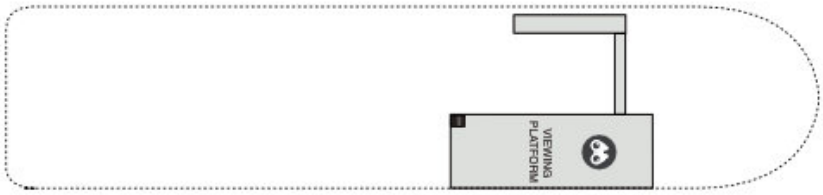
- Radisson Blu Airport Oslo: ab 160 € ÜF/DZ, 300 € ÜF/EZ
- Thon Hotel Opera, Oslo Zentrum: ab 160 € ÜF/DZ, 300 € ÜF/EZ
- Radisson Blu Polar Longyearbyen: ab 180 € ÜF/DZ, 330 € ÜF/EZ

Preise pro Person/Nacht

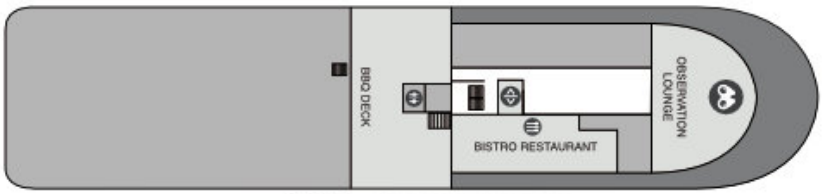
Fluginformationen

- Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München inklusive
- Bremen, Hannover, Stuttgart, Wien, Zürich + 60 €

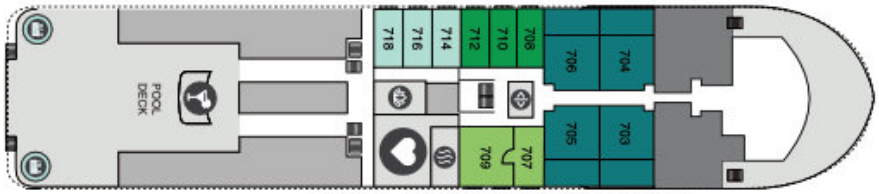
Ihr Schiff auf dieser Reise: Ocean Albatros



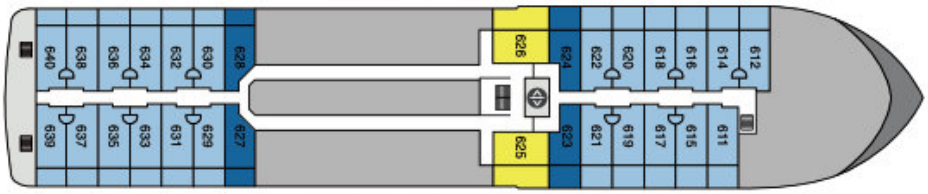
DECK 9 SØREN RASMUSSEN VIEW DECK



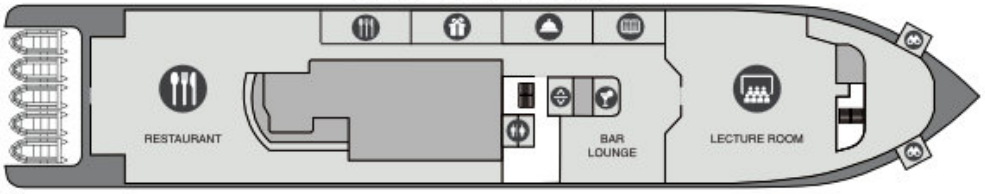
DECK 8 ARNARULUNNGUAQ DECK



DECK 7 GUDRID THORBJARNARDÓTTIR DECK

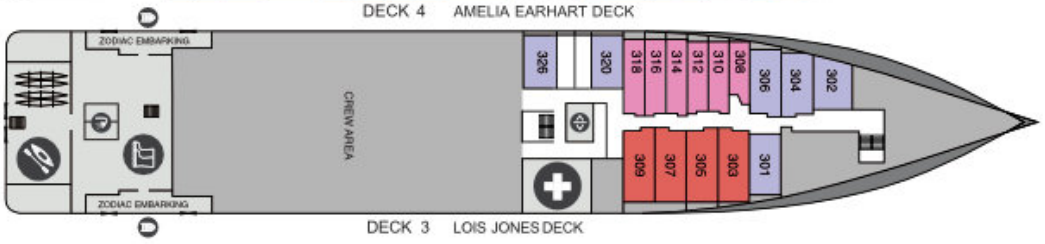


DECK 6 HANNA RESVOLL DECK



DECK 5 SASSUMA ARNAA DECK

DECK 4 AMELIA EARHART DECK



DECK 3 LOIS JONES DECK

Category FS, Two-Bedroom Family Suite
1 Cabin, Size 50 sqm, French Balcony

Category B, Balcony Suite
2 Cabins, Size 30-32 sqm incl. Balcony

Category C, Balcony Stateroom
9 Cabins, Size 18-22 sqm incl. Balcony

Category F, Porthole Triple Stateroom
4 Cabins, Size 18-22 sqm

Category PS, Premium Suite
1 Cabin, Size 42 sqm incl. Balcony

Cat. C XL, Grand Balcony Stateroom
4 Cabins, Size 25-30 sqm incl. Balcony

Category D, Porthole Stateroom
7 Cabins, Size 13-22 sqm

Category G, Porthole Single Stateroom. 6 Cabins, Size 14 sqm

Category A, Junior Suite
4 Cabins, Size 36-39 sqm incl. Balcony

Cat. C SP , Superior Balcony Stateroom
48 Cabins, Size 22-25 sqm incl. Balcony

Category E, French Balcony Stateroom
3 Cabins, Size 14 sqm

Category Es, Solo French Balcony Stateroom. 3 Cabins, Size 14 sqm

Restaurant
Bar
Observation Area
Shackleton Lecture Room
Knud Rasmussen Library
Albatros Ocean Boutique
Reception
Medical Clinic
Fitness
Albatros Polar Spa
Sauna
Jacuzzi
Mudroom
Zodiac embarking
Kayak platform
Toilet
Elevator
Stairs